

Lukas 18:8 /10

von Th. Gebhardt

Lukas 18:8

Ich sage euch: Er wird sie erretten in einer Kürze. Doch wenn des Menschen Sohn kommen wird, meinst du, daß er auch werde Glauben finden auf Erden?

Die etwas andere Osterbotschaft (Teil 10):

Johannes 3:14-15

Und wie Mose in der Wüste die Schlange erhöhte, also muß des Menschen Sohn erhöht werden, auf dass jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe.

Ich möchte heute auf ein ganz besonderes Problem zu sprechen kommen; das Problem des Glaubens. Und wenn ich vom Glauben spreche, dann meine ich den Glauben, den der Herr, wenn ER kommt, suchen wird.

Ich möchte Euch die Augen öffnen, was es bedeutet biblisch zu glauben. JESUS Christus selbst stellt uns hier ein wunderbares Beispiel vor Augen. Erinnern wir uns, da war in der Wüste ein ungeduldiges Volk. Meine Freunde, wie oft sind wir ungeduldig? Die Ursache der ganzen Misere damals war Ungeduld. Und in ihrer Ungeduld machten die Leute Gott und Mose verantwortlich. Sie stellten die Frage: "Warum habt ihr uns aus Ägypten geführt, daß wir in der Wüste sterben? Denn hier ist weder Brot noch Wasser, und unsre Seele hat einen Ekel an dieser schlechten Speise!" ([4.Mose 21:5](#))

Der Auszug aus Ägypten war schon etwas ganz besonderes! Viele Menschen wurden an einem Tag frei von der Macht des Pharaos, von diesem fremden Land und von all den schlechten Einflüssen, denen sie in Ägypten ausgesetzt waren. Sie hätten eigentlich ein ganz neues Leben beginnen können. Natürlich war das nicht einfach, aber Gott hatte niemals gesagt, dass es einfach wird, sondern dass ER mit Seinem Volk ist.

Aber nun waren die Menschen ungeduldig. Bist Du auch ungeduldig? Du wirst vielleicht denken, Ungeduld ist ja nun nicht gerade so eine große Sünde, aber sieh, was sie alles hervorbringt. Mein Freund, ich möchte Dich bitten, nicht mehr ungeduldig zu sein!

Jedenfalls zeigt uns Gott hier, selbst Ungeduld kann den Zorn Gottes über uns bringen. Wenn Du also nur ein wenig ungeduldig warst, so ist Gott mit Recht böse auf Dich! So war es auch zur damaligen Zeit. Gott sandte feurige Schlangen, die das Volk bissen, und die Menschen starben unweigerlich an diesem Biss. Viele waren schon gestorben, aber dann bat Mose für das Volk:

4.Mose 21:8-9

...Da sprach der HERR zu Mose: Mache dir eine feurige Schlange und befestige sie an ein Panier; und es soll geschehen, wer gebissen ist und sie ansieht, der soll am Leben bleiben! Da machte Mose eine eherne Schlange und befestigte sie an das Panier; und es geschah, wenn eine Schlange jemanden biß und er die eherne Schlange anschaute, so blieb er am Leben.

Und nun beginnt unsere Lehre, die der Herr JESUS den Menschen vor Augen hält. Die Menschen hatten ja vielfältige Möglichkeiten gegen den Biss der Schlange anzugehen. Sie konnten die Wunde aussaugen,

Donnerstag, der 16.04.09

konnten einen Schnitt ins Fleisch machen, um das Gift auslaufen zu lassen, ja konnten selbst das gebissene Körperteil abtrennen. Nichts half, sie mussten unweigerlich sterben. Und da machte Gott eine ganz einfache Möglichkeit der Rettung. ER ließ eine Schlange aus Metall anfertigen, ließ dieselbe an einem Holz befestigen und sagte, jeder, der diese Schlange anschaut, soll leben.

Mein Freund, hier kannst Du wieder sehen, wie einfach Errettung sein kann. All jene, die weiterhin die Wunde aussaugten, kamen um. All jene, die weiterhin einen Schnitt in ihr Fleisch machten oder gar ein Körperteil abtrennten, kamen auch um. Nur wer auf diese Schlange schaute, wurde gerettet.

Freunde, da gehört schon etwas dazu, alle natürlichen Mittel der Rettung wegzulassen und nur auf die Schlange zu schauen in der Hoffnung Hilfe kommt. Siehst Du, und so ist es mit JESUS Christus.

Die Menschen haben sich solch komplizierte Mittel der Rettung ausgedacht und in Wirklichkeit ist es doch so einfach. Meine Freunde, lasst uns doch schauen, was die Bibel sagt:

[Johannes 3:15](#)

...also muß des Menschen Sohn erhöht werden, auf daß jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe.

Kannst Du das lesen? JESUS Christus musste leiden und sterben, wiederauferstehen und in den Himmel fahren, glaubst Du das von ganzem Herzen? Glaubst Du, dass der Herr JESUS das für Dich getan hat? Meine Freunde, glaubt Ihr wirklich an JESUS Christus den Erretter? Die Bibel sagt, dass jeder, der an IHN glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. Ist das nicht wunderbar?! Ja, meine Freunde, das ist wunderbar!

Und weil das so wunderbar und einfach ist, steht der Herr jetzt vor Dir und ruft Dir zu, komm folge mir nach! Tue nicht, was die Welt von Dir verlangt, sondern verlass all Deine weltlichen Sehnsüchte und komm, folge mir nach. So sagt der Herr JESUS! Du darfst es lesen, was antwortest Du auf diesen Ruf? Errettung ist sehr einfach für all jene, die wirklich errettet werden wollen.